

Den Bauern ist es zu trocken

Berlin. Landwirte in mehreren Bundesländern rechnen wegen der anhaltenden Trockenheit mit spürbaren Ernteverlusten und damit finanziellen Einbußen. »Wir machen uns bei Getreide langsam Sorgen«, sagte Klaus Labahn vom niedersächsischen Landvolk-Verband in Hannover am Dienstag der Nachrichtenagentur ddp. Ähnlich ist die Lage in Sachsen-Anhalt. Die extreme Wetterlage habe dazu geführt, daß die Weizenbestände regelrecht vertrockneten, teilte der Landesbauernverband in Magdeburg mit. Die Situation ist allerdings regional sehr unterschiedlich. So sind die Bauern in Bayern offenbar mit dem Wetter zufrieden.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/70254.den-bauern-ist-es-zu-trocken.html>